PRESSEINFORMATION

# Pacal‘s Rocket: Die Legende von Palenque

**Eine geheimnisvolle Grabplatte sorgt in der alten Maya-Stadt Palenque für Aufregung: Zeigt sie wirklich einen Astronauten in einem Raumschiff? Haben etwa Außerirdische die mystischen Maya-Pyramiden konstruiert? Jetzt sind die Spieler die neuen Baumeister: Mit Hilfe von Raumschiffen errichten zwei bis fünf Spieler neue Pyramiden in Palenque. Zuerst müssen allerdings in der einst von Pacal dem Großen regierten Stadt die benötigten Bauplätze gesichert werden.**

Das vom jeweiligen Startspieler einer Runde gewürfelte Ergebnis gilt für alle Mitspieler, die nacheinander ihre Raumschiffe über das Spielfeld ziehen. Dabei gibt es mehrere Möglichkeiten: Das Raumschiff kann in gerader Linie ziehen oder der Spieler knickt auf dem Weg stets rechtwinklig ab. Wurde das Symbol mit den Pfeilen gewürfelt, darf der Spieler sein Raumschiff frei in seiner Reihe bewegen. Er kann auch einen seiner beiden Göttersteine abgeben und sein Raumschiff damit frei auf einen beliebigen Platz setzen. Jetzt kommen die Markierungssteine ins Spiel: Je nach Art des Spielzugs wird ein Stein ins eigene Raumschiff und gegebenenfalls ein zweiter in ein beliebiges Raumschiff eines Mitspielers eingeworfen.

Nachdem die Raumschiffe wegziehen und die Markierungssteine in bestimmten Konstellationen zueinander liegen, kann mit dem Bau der Pyramiden begonnen werden. Die Bauregeln dazu werden auf einer Info-Karte ausführlich erläutert. Für den erfolgreichen Bau einer Pyramide gibt es Sofortpunkte. Das Spiel endet, wenn ein Spieler sein vorletztes Gebäude verbaut: Dafür gibt es zudem Bonuspunkte. Jetzt geht es an die Schlusswertung: Dazu werden die Mehrheiten an See und Fluss, sowie in den einzelnen Stadtteilen gewertet und Punkte für nicht eingesetzte Göttersteine vergeben. Wer am Ende die meisten Punkte erreicht hat, ist Sieger des spannenden Familienspiels von Günter Burkhardt, das sich für Spieler ab acht Jahren eignet. Strategisches Denken und vorausschauende Planung helfen, die Mehrheit in Palenque zu erobern.

Pacal’s Rocket - Familienspiel

| | |
|---|---|
| Autor: | Günter Burkhardt |
| Illustration: | Massimiliano Longo |
| Alter: | ab 8 Jahren |
| Spieler: | 2 - 5 |
| VKP: | 35 Euro |

Foto: Piatnik

SCHUTZMARKE
FERD. PIATNIK & SÖHNE, WIEN

**Medienkontakt** · Dieterle + Partner · Kommunikationsmanagement · An der Burgermühle 4 · D-83022 Rosenheim
Telefon +49(0)8031-88 737 99 · piatnik@presseservice.net · www.presseservice.net

Der Autor: **Günter Burkhardt**, 1961 geboren, arbeitete als Lehrer für Mathematik und Geographie in Geislingen. Seine Karriere als Spieleautor begann 1997 mit der Veröffentlichung des Spiels „Manitou“. Heute gehen 79 Spiele auf sein Konto. Für sein Spiel „Vom Kap bis Kairo“ erhielt er 2002 den „à la carte Kartenspielpreis“. Nach „Machu Pichu“ und „Himalaya“ ist „Pacal`s Rocket“ sein drittes Spiel bei Piatnik.

*Zum Unternehmen:*

*Die 1993 gegründete Vertriebsgesellschaft „Piatnik Deutschland“ hat maßgeblich zum internationalen Erfolg der österreichischen Mutter, der Wiener Spielkartenfabrik Ferdinand Piatnik & Söhne, beigetragen. Piatnik Deutschland vertreibt vom Firmensitz in Mönchengladbach aus, das gesamte Programm des Wiener Spiele- und Spielkartenverlags, der im Jahr 25 Mio. Spielkartendecks, eine Million Puzzles und zwei Millionen Brett- sowie Gesellschaftsspiele in über 60 Ländern der Welt verkauft. Traditionell stark ist das Unternehmen, das 1824 als Kartenmalerei in Wien gegründet wurde, mit Kartenspielen. Piatnik gehört zu den weltweit größten Herstellern in diesem Segment. In Deutschland bietet der Verlag Kartenspiele auch als Plattform für individuell gestaltete Werbebotschaften an.*

Weitere Informationen:

Piatnik Deutschland GmbH, Karlsbader Straße 31 – 33
41236 Mönchengladbach, Tel. 02166/12 87-10
Mail: info@piatnik.de, www.piatnik.com

Beleg erbeten, Januar 2015